

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 225

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 26. September
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 26 septembre
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Ll. Jahrgang — LI^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapport économique

N^o 225

Redaktion und Administration:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vier-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln: Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 225

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di
commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Beschränkung der Einfuhr von Automobilen. — Limitation de l'importation des auto-
mobiles. / Deutschland: Zolltarif. / France: Taxe sur les licences d'importation des
truites fraîches. / Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des
virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden nachbezeichnete Grundpfandtitel vermisst:

1. Kaufschuldversicherungsbrief, Rebstein Nr. 1914, d. d. 5. Oktober
1896, von Fr. 225. Ursprünglicher Gläubiger: Frau Wwe. Lisetta Kehl-
Nüesch, Rebstein. Ursprünglicher Schuldner: Keel Joseph, Lehrer, Rebstein.
Jetziger Pfandinhaber und eventuell Schuldner: Keel Anton, Steinacker,
Rebstein.

Die Pfandschuld ist bestritten.

2. Versicherungsbrief, Rebstein Nr. 1577, d. d. 7. Januar 1890, von
Fr. 2000. Ursprünglicher Gläubiger: Sebastian Benz-Rüeggs Erbsmassa, Alt-
stätten. Ursprünglicher Schuldner: Keckeis Jakob, Zimmermann, Rebstein.
Jetziger Pfandinhaber und eventuell Schuldner: Rohner Emil, Schmid, Reb-
stein.

Die Pfandschuld ist bestritten.

3. Kaufschuldversicherungsbrief, Rebstein Nr. 1800, d. d. 2. April 1894,
von Fr. 250 (ursprünglich Fr. 1000). Ursprünglicher Gläubiger: Rohner
Baptist, a. Hirschenwirts Massa, Rebstein. Nachmaliger Gläubiger: Rheint.
Kreditanstalt, Altstätten. Ursprünglicher Schuldner: Rohner Anton von
Georg, Schreiner, Rebstein. Jetziger Pfandinhaber und eventuell Schuldner:
Rohner Eduard, Steinacker, Rebstein.

Die Pfandschuld ist bestritten.

4. Kaufschuldversicherungsbrief, Marbach Bd. 3, Nr. 48, d. d. 3. Februar
1863, von Fr. 4000. Ursprünglicher Gläubiger: Anna Kobelt, Ulrichs Metzgers
Wwe., Marbach. Ursprünglicher Schuldner: Kobelt Johannes, Wirtsheirichs,
Marbach. Jetzige Pfandinhaber und eventuell Schuldner: Gebrüder Kobelt,
Mosterei, Marbach.

Die Pfandschuld ist bestritten.

5. Versicherungsbrief, Altstätten, Bd. 12, Nr. 194, d. d. 5. Dezember 1864,
von Fr. 400. Ursprünglicher Gläubiger: Baumgartner Johann Baptist, Lü-
chingen. Jetziger Gläubiger: Baumgartner Johann Jakob, Trompeters, Erben,
Lüchingen. Ursprünglicher Schuldner: Gsehwend Johs., von Joseph, Schul-
macher, Lüchingen. Jetziger Pfandinhaber und Schuldner: Hohenegger Karl,
Mühlacker, Altstätten.

6. Schuldbrief, Altstätten, Bd. 2, Nr. 173, d. d. 3. Mai 1824, von Fran-
ken 3393.94. Ursprünglicher Gläubiger: Danner Joh. Laurenz, Herisau.
Nachmaliger Gläubiger: Theodor Mösl-Preisig, Gais. Ursprünglicher Schuld-
ner: Schumacher Ant., a. Messmers, Bübig-Altstätten. Jetziger Pfandin-
haber und eventuell Schuldner: Schumacher Wilhelm, Bübig-Altstätten.

Die Pfandschuld ist bestritten.

7. Versicherungsbrief, Oberriet, Bd. 8, Nr. 3163, d. d. 7. August 1867,
von Fr. 400. Ursprünglicher Gläubiger: Busehor Georgs Erbsmassa, Lüch-
ingen. Ursprünglicher Schuldner: Gsehwend Joseph, Bohl, Lüchingen. Jetziger
Pfandinhaber und eventuell Schuldner: Hutter Adolf, Postillon, Kriessern.

Die Pfandschuld ist bestritten.

8. Schuldbrief, Rüthi, Bd. 11, Nr. 1487, d. d. 23. Juni 1914, von Fr. 2400.
Gläubiger: Inhaber. Pfandinhaber und eventuell Schuldner: Büchel Jakob,
Fergger, Rüthi.

Die derzeitigen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, sie innert
Jahresfrist von dieser ersten Auskündigung an, bei der unterzeichneten Amts-
stelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 426³)

Altstätten, den 25. September 1933.

Das Bezirksgerichtspräsidium von Oberrhental, Kanton St. Gallen.

Der allfällige Inhaber des vermissten Schecks Nr. 18905 für 4245 Fr.,
ausgestellt am 13. März 1933 vom Schweizerischen Bankverein in Zürich
auf sich selber, lautend an die Ordre der Siebenbürgischen Bank und Spar-
kasse A. G., mit dem Aufdruck «nur zur Verrechnung», wird aufgefordert,
diesen Titel binnen 5 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes
vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos
erklärt werden. (W 430³)

Zürich, den 22. September 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen Nrn. 2005/08
für je Fr. 1000 auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, datiert 20. Juni
1927, verzinslich zu 5%, mit Halbjahreszinsscheinen ab 15. Juli 1932 bis
15. Juli 1935,

wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der
Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden
die Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 442²)

Zürich, den 26. September 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 31. August 1933 wurde der vermisste Schuldbrief für 20,000 Fr., lau-
tend auf Ernst Kramer, zur Waag, Zürich 1, zu Gunsten des Inhabers,
lastend auf einer Liegenschaft an der Rötzelstrasse, Zürich 6, datiert 18. De-
zember 1919, als kraftlos erklärt. (W 427)

Zürich, den 22. September 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 7. September 1933 wurde die vermisste Inhaber-Obligation Nr. 75575 für
5000 Fr. der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, datiert 23. Januar 1929,
verzinslich zu 5%, mit Halbjahreszinsscheinen ab 13. Juli 1929, als kraftlos
erklärt. (W 428)

Zürich, den 22. September 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 7. September 1933 wurde der vermisste Schuldbrief für 2500 Fr., lau-
tend auf Konrad Würmli, Wagnervisiteur, Mattengasse 46, Zürich, zu Gunsten
der Spar- und Leihkasse Aussersihl-Wiedikon, lastend auf der Liegenschaft
Mattengasse 46, Zürich, datiert 23. Januar 1906, als kraftlos erklärt. (W 429)

Zürich, den 22. September 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Chemische Produkte. — 1933. 20. September. Unter der Firma
Mutax Compagnie A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich, am 8. September 1933
auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt:
a) die Fabrikation von chemischen Produkten der Reinigungsmittelbranche;
b) den Vertrieb der Produkte in der ganzen Schweiz; c) den Erwerb von
Effekten inländischer ähnlicher Gesellschaften oder die Beteiligung an solchen;
d) den Ankauf von Rezepten oder Verfahren ähnlicher Produkte, die Fabrikation
und den Vertrieb derselben, soweit dies dem Verwaltungsrat notwendig
erseheint. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500, eingeteilt in fünf volleinbezahlte
auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der
Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitglie-
dern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er be-
stimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der
Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit
Emil Ulzinger, Kaufmann, von Bassersdorf, in Zürich. Geschäftslokal: Räm-
mistrasse 7, in Zürich 1.

22. September. Unter der Firma Handels- & Industrie-Beteiligungs-
Aktiengesellschaft «Hibag» hat sich, mit Sitz in Zürich, am 16. September
1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck
ist die finanzielle Interessennahme, sowie die Verwaltung von Beteiligungen
an Unternehmungen aller Art und in jeder Form. Das Aktienkapital der Ge-
sellschaft beträgt Fr. 600,000, eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende, voll
einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über 5, 10, 20
und 50 Stück Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der
Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat
kann noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat be-
steht aus 1—3 Mitgliedern; er vertritt die Gesellschaft nach aussen und be-
stimmt die zeichnungsberechtigten Personen sowie die Art der Zeichnung.
Prinzipiell ist bestimmt, dass die Gesellschaft nur durch Kollektivzeichnung
von zwei zeichnungsberechtigten Personen verpflichtet werden kann. Der Ver-
waltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. jur. Oscar Busch, Rechtsanwalt, von
Winterthur, in Neuenhof bei Baden (Aargau), Präsident, und Max Weber,
Kaufmann, von Zürich, in Winterthur, Vizepräsident und Aktuar. Die bei-
den Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift namens der Ge-
sellschaft. Geschäftslokal: Poststrasse 12, Zürich 1 (eigene Bureaux).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Technische Artikel. — 1933. 23. September. Inhaber der Firma **Erwin Hohl**, in Bern, ist Samuel Erwin Hohl, von Attiswil, in Bern. Fabrikation und Vertrieb technischer Artikel. Monbijoustrasse 68.

Handelsvermittlung mit Jugoslawien. — 23. September. Das Geschäftslokal der Einzelfirma **Ozren Krneta, J. T. Agentur**, in Bern, Handels- und Kreditvermittlung mit Jugoslawien (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1928, Seite 72), befindet sich nun Aegertenstrasse 1.

Trikotstoffe, Trikotwäsche, Damenartikel. — 23. September. Inhaber der Firma **Franz Benz**, in Bern, ist Franz Xaver Benz, von Wettingen (Aargau), in Bern. Generalvertretung und Vertrieb von Trikotstoffen, Trikotwäsche und patentierten hygienischen Damenartikeln. Greyerzstrasse 46.

Schiffweberei. — 23. September. **Jordan Bragagnolo**, von Kirehberg (St. Gallen), und **Otto Tschanz**, von Sigriswil, beide in der Gartenstadt Liebefeld, Gemeinde Köniz, haben unter der Firma **Bragagnolo & Tschanz**, in der Gartenstadt Liebefeld (Gemeinde Köniz), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. März 1933 ihren Anfang nahm. Schiffweberei. Neuhausweg.

Bureau Biel

Restaurant. — 20. September. Inhaber der Einzelfirma **Hans Schneider**, in Biel, ist Hans Schneider, von Mett, in Biel-Mett. Betrieb des Restaurants zum Bahnhof. Poststrasse 37, Biel-Mett.

20. September. **Spenglermeister-Verband bern. Seeland & Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 19. Juli 1921, Seite 1466). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 13. November 1932 beschlossen, sich im Handelsregister lösen zu lassen. Die Aktiven gehen über an den gleichnamigen Verein, der ohne Eintrag weiter besteht. Passiven sind keine vorhanden.

Café. — 21. September. Inhaber der Einzelfirma **Emile Zeller**, in Biel, ist Emile Zeller, von Sigriswil, in Biel. Betrieb des Café Adler. Neumarktstrasse 18.

Bureau Burgdorf

23. September. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Wynigen und Umgebung**, mit Sitz in Wynigen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1930), ist der Präsident **Fritz Friedli** ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand als Beisitzer wurde gewählt **Friedrich Schürch**, von Heimiswil, Landwirt, in Wynigen-Breihershäusern. Als Präsident wurde gewählt **Franz Zurflüh**, bisher Vizepräsident. Als Vizepräsident wurde gewählt **Gottfried Friedli**, bisher Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Interlaken

22. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwester Stalder, Pension Beau-Séjour**, in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 187 vom 19. Juli 1910, Seite 1313), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Bureau Schosswil (Bezirk Konolfingen)

22. September. Aus dem Vorstand der **Holzverwertungsgenossenschaft Niederhünigen-Stalden und Umgebung**, mit Sitz in Niederhünigen (S. H. A. B. Nr. 45 vom 25. Februar 1931, Seite 396), ist der Sekretär **Ernst Stueki** ausgetreten. An seine Stelle ist als Sekretär gewählt worden **Hans Röthlisberger**, von Langnau, Landwirt, in Konolfingen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

22. September. Die Inhaberin der Firma **Bertha Schneider-Reinmann**, Drogen, Kolonial- und Geschirrwaren, mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1927, Seite 720), ändert ihre Firma ab in **Bertha Schneider-Reinmann, Drogerie Worb**, mit Sitz in Worb.

Uri — Uri — Uri

1933. 20. September. **Allgemeiner Konsumverein Erstfeld und Urner Oberland**, mit Sitz in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 419 vom 24. Oktober 1905, Seite 1673, und Nr. 179 vom 2. August 1932, Seite 1889). Die Unterschrift des Verwalters **Emil Löliger** ist erloschen; an seine Stelle wurde als Verwalter gewählt **Walter Klaus**, von Wangen a. d. Aare, wohnhaft in Erstfeld, welcher mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft durch Kollektivzeichnung führt.

21. September. **Strassenbahn Altdorf-Flüelen A. G.**, mit Sitz in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 175 vom 2. August 1932, Seite 1878). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: **Eduard Schmid**, in Luzern, und **Meinrad Gisler**, in Altdorf, und an deren Stelle gewählt worden: **Dr. Eduard Düring**, Direktor der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, von und in Luzern, und **Karl Muheim**, Fürsprecher und Notar, von und in Altdorf. Sie führen die Unterschrift nicht.

Vieh- und Strohhandel. — 21. September. Die Firma **Zach. Furrer**, Handel mit Vieh, Stroh und Heu, in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 195 vom 4. August 1908, Seite 1390), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Sägerei, Holzhandlung. — 22. September. Die Firma **Johann Püntener**, Sägerei und Holzhandlung, in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1928, Seite 194), ist wegen Verpachtung des Betriebes am Handelsregister gestrichen worden.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1933. 21. September. Die **Arenosa Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1933, Seite 314, und Nr. 183 vom 8. August 1933, Seite 1918), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. September 1933 das Aktienkapital von Fr. 75,000 auf Fr. 100,000 erhöht durch Ausgabe von 250 neuen Namenaktien zu Fr. 100. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100,000, eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, welche voll einbezahlt sind. § 3 der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Gleichzeitig wurde § 1 der Statuten in dem Sinne erweitert, dass noch die englische Firmenbezeichnung **Arenosa Limited** beigefügt wird.

Coiffeur, Zigarren. — 22. September. Inhaber der Firma **Emil Locher**, in Näfels, ist Emil Locher, von Wisen (Solothurn), in Näfels. Coiffeur- und Zigarrengeschäft.

22. September. **Vereinigte Krankenkasse der Stadt Glarus**, Genossenschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1917, Seite 1917, und Nr. 57 vom 10. März 1930, Seite 511). Aus dem Vorstand ist der Aktuar **Paul Aepli-Hösl** ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vorstandsmitglied und Aktuar gewählt **Fridolin Reust**, Briefträger, von und in Glarus. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit Aktuar oder Verwalter.

22. September. **Vereinigte Alters- und Invalidenkasse der Stadt Glarus**, Genossenschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1917, Seite 1917, und Nr. 57 vom 10. März 1930, Seite 511). Aus dem Vorstand ist der Aktuar **Paul Aepli-Hösl** ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vorstandsmitglied und Aktuar gewählt **Fridolin Reust**, Briefträger, von und in Glarus. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit Aktuar oder Verwalter.

22. September. Aus dem Vorstände der **Genossenschaft Dorfkrankenkasse Mollis**, in Mollis (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1915, Seite 418, und Nr. 54 vom 5. März 1928, Seite 431), ist der bisherige Präsident **Fritz Zwicky-Guhler** ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Präsidenten der bisherige Aktuar **Heinrich Zwicky-Moser**, Lehrer, von und in Mollis, und als Aktuar das bisherige Mitglied **Heinrich Leuzinger**, Lehrer, von und in Mollis, ernannt. Als neues Mitglied wurde **Jacques Laager-Bosshard**, Bankbeamter, von und in Mollis, gewählt. Der Präsident, Aktuar und Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

1933. 22. September. Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Staad**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1926, Seite 512). **Walter Kocher**, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt **Hans Stauffer**, von Sigriswil (Bern), Landwirt in Staad, bei Grenchen, als Beisitzer. Der bisherige Beisitzer **August Gloor** ist nun Aktuar. Er führt mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Firmenunterschrift.

Bureau Lebern

Radio- und elektrische Artikel. — 20. September. Inhaber der Firma **Willy Stadler**, in Feldbrunnen, ist **Willy Stadler-Fröhlicher**, Ingenieur, in Feldbrunnen. Handel in Radio, Bestandteilen dazu, sowie elektrotechnischen Artikeln aller Art und Motorfahrzeugzubehör. Gebäude Nr. 36.

Bureau Ollen-Gösgen

23. September. Die **Aktiengesellschaft Royal Compagnie Aktiengesellschaft (Royal Compagnie Société Anonyme) (Royal Company Limited)**, in Olten, Pneu, Gummiwaren (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1933, Seite 91), wurde infolge Sitzverlegung nach Zürich im Handelsregister von Ollen-Gösgen gelöscht, wo sie seit dem 7. September 1933 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1933, Seite 2137).

23. September. **Solothurner Kantonalbank**, Staatsanstalt, mit Hauptsitz in Solothurn und Filiale in Olten (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1933, Seite 959). Der Bankrat hat zum Prokuristen der Filiale Olten ernannt **Hans Bartlome**, von Melehau (Bern), in Olten. Derselbe zeichnet mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien.

Restaurant. — 23. September. Inhaber der Firma **Willy Bauz**, in Olten, ist **Johann Willy Bauz**, von Köniz, in Olten. Betrieb des Restaurants zur Waadtländerhalle. Marktgasse 23.

Bureau Stadt Solothurn

Baugeschäft, Architekturbureau. — 22. September. Aus der Kollektivgesellschaft **Fein & Dörfli**, Baugeschäft und Architekturbureau, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Januar 1926, Seite 93), ist **Theodor Dörfli** infolge Todes ausgeschieden; die Firma ist deshalb erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «**Niklaus Fein**», in Solothurn.

Inhaber der Einzelfirma **Niklaus Fein**, in Solothurn, ist **Niklaus Fein**, Leopolds sel., von und in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «**Fein & Dörfli**», in Solothurn. Baugeschäft und Architekturbureau. **Niklaus-Konradstrasse** Nr. 30.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1933. 22. September. Die **Aktiengesellschaft vorm. Apotheker Rich. Brandt**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1932, Seite 3053), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Juni 1933 die Vollenzahlung ihres Aktienkapitals konstatiert. Dieselbe Generalversammlung hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 102,000 auf Fr. 51,000 beschlossen, und zwar durch Reduktion des Nennwertes der Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 500 und derjenigen von Fr. 10 auf Fr. 5 und dementsprechend die Statuten revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt demnach Fr. 51,000, eingeteilt in 100 Aktien zu Fr. 500 und 200 Aktien zu Fr. 5; sämtliche auf den Namen lautend und voll einbezahlt. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Verwertung von Patenten usw. — 22. September. **Verepa A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1933, Seite 302). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. September 1933 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 500,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 400 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 und dementsprechend die Statuten revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt demnach Fr. 500,000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei **Victor Sauter**, Direktor, in Schaffhausen, Steigstrasse 79.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1933. 19. September. **Milchlieferungsgenossenschaft Neukirch & Umgebungs**, in Neukirch-Egnach (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1924, Seite 1794). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Werner Baumann, Präsident, Abraham Anderes, Aktuar, und Ernst Stäheli, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Jakob Anderes, Landwirt, von Egnach, in Gläusenhaus-Egnach, als Präsident; Walter Hungerbühler, Landwirt, von Egnach, in Peierslehn-Egnach als Aktuar, und Benedikt Angehrn, Landwirt, von Muolen, in Aekermannshub-Egnach, als Kassier. Die Genannten führen je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

Ristorante. — 1933. 21. settembre. La ditta **Carlo Kälin-Bertini**, in Locarno, caffè ristorante (F. u. s. di e. del 24 ottobre 1930, n° 249, pagina 2176), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

21 settembre. La società anonima **Società della casa della Colonia Italiana in Locarno**, in Locarno, con scopo costruzione ed esercizio di una casa, con sale e locali d'affitto (F. u. s. di e. del 17 novembre 1926, n° 269, pagina 2010), notifica che Francesco Lodola (decesso), Umberto Marazza, Pierino De-Donatis (dimissionari), hanno cessato di far parte del proprio consiglio d'amministrazione. Le loro firme sono estinte. Nel consiglio vennero sostituiti da Giuseppe Marazza fu Giovanni, commerciante, da Italia; in Locarno; Ugo Codazzi fu Luigi, rappresentante, da Italia, in Locarno; Italo Bovi fu Luigi, falegname, da Italia, in Locarno. Ne è presidente Giuseppe Farinelli; vice-presidente: Giuseppe Marazza; segretario-cassiere: Ugo Codazzi. Vincola la firma collettiva a due dei componenti il consiglio d'amministrazione.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

Administrations. — 1933. 22. septembre. La société coopérative «**Ofec**», dont le siège est à Bâle et dont le but est de se vouer à des administrations pour le compte de ses membres et de s'occuper de toutes autres affaires dont le comité estime être dans l'intérêt de la coopérative (F. o. s. du c. du 17 mars 1928), fait inscrire qu'elle a supprimé sa succursale de Villars sur Ollon; cette raison est donc radiée au registre de l'arrondissement d'Aigle.

22 septembre. **Société de Banque Suisse** (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation) (F. o. s. du c. des 6 janvier 1932 et 20 mars 1933), avec siège social à Bâle et succursale (agence) à Aigle. La signature de Robert Monneron, directeur du siège de Lausanne, décédé, est éteinte et radiée.

Construction de chalet, charpente. — 22 septembre. Le chef de la raison **Jaques Lombardi**, à Leysin, est Jaques fils de Vincent Lombardi, d'origine italienne, domicilié à Leysin. Construction de chalet, charpente, menuiserie, parquets, vitrerie. A Leysin-Village.

Bureau de Lausanne

21 septembre. Sous la raison sociale **Société foncière Croix d'Ouchy n° 28 et 30 S. A.**, il a été constitué par statuts du 20 septembre 1933 une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. La société a pour but le commerce et la gérance d'immeubles en général; elle achète notamment de Georges Curchod, un immeuble sis à la Croix-d'Ouchy, d'une surface de 3 ares 59 centiares, pour le prix de fr. 160,000. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un administrateur lorsqu'il n'y en a qu'un seul. Pour la première période, il a été nommé un seul administrateur en la personne de Charles-John George, du Petit-Saconnex (Genève), professeur, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue Pichard 20, étude Spielmann, notaire.

21 septembre. Selon procès-verbal dressé par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 19 septembre 1933, et sous la raison sociale **Société immobilière Corne d'Or**, il a été constitué une société anonyme ayant pour but: a) l'achat du Crédit Foncier Vaudois, d'une parcelle de terrain de 807 m², lieu dit «**Sous le Languedoc**», pour le prix de fr. 7500; b) la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles; c) et toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières en rapport avec l'un des buts sociaux. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications se feront dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil se compose d'un seul membre, soit Marie Schaer, de Gondiswil (Berne), négociante, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Valentin 7, chez Marie Schaer.

Société immobilière. — 21 septembre. **La Scille S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 septembre 1933). L'assemblée générale du 15 septembre 1933 a pris acte de la démission de l'administrateur Aimé Maier, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur, Madeleine-Zabriskie Doty, d'origine américaine, sans profession, à Genève, Chemin des Roehes 16, laquelle a la signature sociale individuelle.

21 septembre. Dans son assemblée générale du 15 septembre 1933, la **Société Immobilière Florida**, société anonyme ayant son siège à Prilly (F. o. s. du c. du 30 août 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Samuel Debétaz, dont la signature est radiée, et a désigné, en son remplacement, comme administrateurs: Joseph Guglielmetti, président; Henri Guglielmetti et Angel Guglielmetti, les trois d'Italie, entrepreneurs, à Prilly. La société sera dorénavant engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Société immobilière. — 21 septembre. Dans son assemblée générale du 18 septembre 1933, la société anonyme **Le Gîte S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1933), a pris acte de la démission de l'ad-

ministrateur Georges Guillerey, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur, Valentine Himmelspach, de nationalité française, sans profession, à Lausanne, laquelle a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, rue du Midi 2, étude du notaire Fréderie Cart.

Crampons pour skis. — 21 septembre. Le chef de la maison **Joseph Schgoer**, à Lausanne, est Joseph Schgoer, de Stein (Argovie), à Lausanne, marié sous le régime de la séparation de biens avec son épouse Anna née Wiederkehr. Représentations en crampons antidérapant pour skis «**Teck**». Rue du Lion d'Or 4.

Café. — 21 septembre. Le chef de la maison **Berney-Reymond**, à Lausanne, est Charles Berney allié Reymond, de l'Abbaye, à Lausanne. Commerce de cafés. Avenue Dickens 8-Rosemont, à l'enseigne «**Torréfaction de Rosemont**».

Épicerie, mercerie. — 22 septembre. La raison **Anatole Matile**, à Lausanne, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 2 novembre 1931), est radiée ensuite de remise de commerce.

Épicerie, mercerie. — 22 septembre. La maison **Georges-A. Sueur**, à Lausanne, commerce de produits chimiques et d'entretien (F. o. s. du c. du 5 décembre 1932), fait inscrire: que son genre de commerce actuel est: épicerie, mercerie, vins, articles de ménage, tabacs et cigares; que son magasin est à l'Avenue d'Echallens 96, et que son enseigne est «**Épicerie de Montétan**».

Bureau de Nyon

Outils d'horlogerie. — Reetification. **Paul Dumont fils**, à Nyon (F. o. s. du c. du 24 janvier 1933, page 193). La raison sociale est **Paul Dumont fils, successeur de A. Dumont et fils**.

Meubles. — 20 septembre. Le chef de la maison **Willy Voelter**, à Nyon (F. o. s. du c. du 28 janvier 1924, page 155), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: Fabrique et commerce de meubles. Rue de la Colombière 12.

Bureau d'Orbe

22 septembre. La **Caisse d'Etude et d'Apprentissage de la Commune de Baulmes**, fondation, dont le siège est à Baulmes (F. o. s. du c. n° 181 du 1^{er} août 1918, page 1250), fait inscrire que, ensuite de décision municipale du 6 janvier 1930, la commission chargée de son administration a été renouvelée. Le président Albert Deriaz, de Baulmes, y domicilié, menuisier-ébéniste, remplace David Mabilille; le secrétaire André Ménétrey, de Poliez-le-Grand, instituteur, à Baulmes, remplace Paul Chapuis. Le président et le secrétaire engagent la fondation par leurs signatures collectives. Les signatures de David Mabilille et Paul Chapuis sont radiées.

Bureau de Payerne

Tissus, confection, machines à coudre. — 22 septembre. Le chef de la maison **Gentil-Bolli**, à Payerne, est Frida née fille de Ferdinand Bolli, femme de Eugène Gentil, originaire de Dompiere sur Lucens, domiciliée à Payerne. Commerce de tissus, confection, machines à coudre, par représentation. Place du Marché.

Bureau de Vevey

Pare avicole. — 20 septembre. Le chef de la maison **Célestin Pilloud**, à Blonay, est Célestin, fils de Sylvestre Pilloud, originaire de Châtel-St-Denis, domicilié à Blonay. Exploitation d'un pare avicole. En Tauvey r/Blonay.

Vitrierie, encadrements, etc. — 21 septembre. La raison **P. Ducommun**, à Montreux-Châtelard, vitrierie, encadrements, miroiterie (F. o. s. du c. du 11 mars 1904, n° 101, page 401), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Il a été fondé à Montreux, le 11 août 1933, sous la raison sociale **P. Ducommun, Société Anonyme**, une société anonyme ayant son siège à Montreux-Châtelard et dont la durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune. La société a pour but: 1. l'exploitation d'un commerce de vitrierie et encadrements; 2. la reprise et la continuation du commerce de feu Paul Ducommun, vitrierie et encadrements, à Montreux; 3. la conclusion de toutes opérations financières, immobilières, industrielles et commerciales. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à tous autres commerces ou industries qui auraient quelques rapports avec ses propres affaires ou qui pourraient contribuer à les développer. Henri Ducommun fait apport à la société pour le prix de fr. 6000 de tous ses droits dans l'actif du commerce de son père, feu Paul Ducommun, soit de sa part au commerce du défunt selon inventaire au 1^{er} août 1933. Cet actif n'est grevé d'aucun passif. Cet apport lui est payé comme suit: Par la remise de 12 actions de fr. 500 chacune de la société, entièrement libérées, soit de fr. 6000. Paul Ducommun fait apport à la société, pour le prix de fr. 4000 de tous ses droits dans l'actif du commerce de son père, feu Paul Ducommun, soit de sa part au commerce du défunt selon inventaire au 1^{er} août 1933. Cet actif n'est grevé d'aucun passif. Cet apport lui est payé comme suit: Par la remise de 8 actions de fr. 500 chacune de la société, entièrement libérées, soit fr. 4000. Les publications concernant la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre au moins nommé par l'assemblée générale pour trois ans. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un administrateur ou par le directeur nommé par le conseil d'administration. Actuellement le conseil d'administration est composé d'un membre, soit de Henri Ducommun, de la Chaux-de-Fonds et du Locle, négociant, domicilié à Montreux-Châtelard. Bureaux de la société: Grand'Rue 54, Montreux-Châtelard.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Limonaden, Sirops usw. — 1933. 22. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. Zuber & E. Lager**, Fabrikation von Limonaden, Sirops und dergl., in Visp (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1931, Seite 2008), ist Ernest Lager ausgetreten. Infolgedessen ist die Firma erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma «**Cäsar Zuber**» übernommen.

Inhaber der Firma **Cäsar Zuber**, in Visp, ist Cäsar Zuber, gebürtig von Törbel, wohnhaft in Visp. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**C. Zuber & E. Lager**». Fabrikation von Limonaden, Likör, Sirup und Handel mit einheimischen und fremden Weinen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1933. 21 septembre. Le chef de la maison **Hugo Burkhardt**, fabrique d'articles en tôle et zinguerie de Colombier, à Colombier, est Hugo Burkhardt, industriel, de Strohwillen et Bussnang (Thurgovie), domicilié à Colombier. Exploitation de la fabrique d'articles en tôle et zinguerie de Colombier. Avenue de la Gare à Colombier.

Denrées alimentaires, savons, etc. — 21 septembre. La raison **Eugène Colin**, denrées alimentaires, savons et produits chimiques, à Corcelles (F. o. s. du c. du 30 janvier 1933, n° 24, page 241), est radiée pour cause de remise de commerce.

Le chef de la maison **Edouard Clerc**, à Auvernier, est Edouard Albert Clerc, de Môtiers-Travers, domicilié à Auvernier. Cette maison reprend la suite des affaires de la maison « Eugène Colin », à Corcelles. Denrées alimentaires, savons, broserie, quincaillerie et produits chimiques. Sous la Gare à Auvernier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Transports internationaux. — 21 septembre. Charles Maurel, originaire de Lausanne, et Marcel Wirz, originaire de Menziken (Argovie), tous deux commerçants, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Maurel et Cie**, une société en nom collectif ayant commencé le 15 septembre 1933. Transports internationaux, voyages, représentations commerciales. Place de la Gare n° 5.

Genf — Genève — Ginevra

Ferblanterie-plomberie. — 1933. 20 septembre. Jean-Albert Momo, de Genève, y domicilié et Joseph Francioli, de nationalité italienne, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **J. Momo et J. Francioli**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1933. Entreprise de ferblanterie-plomberie. Rue de l'Ecole de Médecine, 8.

Diamants bruts pour l'industrie, etc. — 20 septembre. La maison **Siegfried-H. Kahl**, représentation de diamants bruts et pierres fines pour l'horlogerie et la bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1928, page 662), modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: représentation de diamants bruts pour l'industrie et pierres fines pour la bijouterie, fabrication de seaux et outils à diamants.

Agencement complet de magasins. — 20 septembre. Sous la raison sociale **Schmid & Cie**, il s'est constitué à Genève, une société en commandite qui a commencé le 13 septembre 1933. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Wilhelm Schmid, de Vals (Grisons), domicilié à Genève et pour associé commanditaire Georges-Henri Perret, de Renan (Berne), à Genève, lequel s'engage pour une commandite de fr. 10,000. Agencement complet de magasins. Rue du Rhône, 42.

Entreprise du bâtiment, etc. — 20 septembre. **Fernand-A. Chométy**, entreprise du bâtiment, gypperie, peinture et maçonnerie, à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1932, page 1371). La procuration individuelle conférée à Aristide Chométy, est éteinte. En outre, les locaux de la maison sont au n° 15 de la rue des Glacis de Rive et non au n° 5, comme inscrits et publiés par erreur.

20 septembre. La **Chambre syndicale des Ouvriers Confiseurs, Pâtisseries, Chocolatiers, Biscuitiers et parties similaires du canton de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 avril 1906, page 730), renonce à son inscription au Registre du commerce, en se basant sur les dispositions des articles 52, alinéa 2, et 60 du Code civil. Cette association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

Joaillerie, etc. — 20 septembre. L'inscription faite le 12 septembre 1931 et publiée dans la F. o. s. du c. du 17 septembre 1931, page 2008, concernant la société en commandite **Weber et Cie**, fabrication et commerce de joaillerie, bijouterie et d'horlogerie, à Genève, est rectifiée en ce sens que la commandite de fr. 200,000 inscrite au nom de la « Gruen Watch Mfg. Co A. G. », ayant son siège à Bienne (Berne), doit être inscrite au nom et pour le compte de « The Gruen Watch Company », société anonyme ayant son siège à Cincinnati (Ohio, Etats-Unis d'Amérique). En outre, Albert Weber fils, de Bienne (Berne), domicilié à Genève, est entré depuis le 15 mai 1932, dans la société, comme associé commanditaire pour une somme de fr. 100,000.

20 septembre. La société anonyme dite **Continental, Caoutchouc Compagnie A. G. (Société anonyme Continental Caoutchouc Compagnie) (Soc. anonima Continental Caoutchouc Compagnie)**, ayant son siège à Zurich et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 16 novembre 1922, page 2184), a: 1° Dans son assemblée générale du 7 avril 1927, modifié les articles 1, 5, al. 1^{er} et 19, al. 2 de ses statuts, dont le point suivant est seul soumis à publication: la raison en langue italienne est **Società Anonima Continental Caoutchouc-Compagnie**. 2° Dans son assemblée générale du 17 juin 1932, modifié l'art. 3 des statuts. Le capital social jusqu'ici de fr. 500,000, est réduit à fr. 50,000, par le remboursement et l'annulation de 450 actions de fr. 1000 chacune. Le capital social est donc de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Le conseil d'administration est actuellement composé de Dr. jur. Adam Reichstein, avocat, de et à Zurich, président; Fritz Frey, imprimeur, de Hofstetten b. Elgg, à Zurich et Gustave Schmelz, directeur, de nationalité allemande, à Hanovre, lesquels signent collectivement à deux. Les administrateurs inscrits Max von Frankenberg, délégué et directeur; Dr. Franz Liebermann, président, décédé et Adolf-Ludwig Zehnder sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Fritz Meier, de nationalité allemande, à Zurich, a été nommé fondé de pouvoirs et signera collectivement avec un administrateur. Adresse actuelle de la succursale: 8—10, Boulevard James Fazy.

Vinification des raisins, etc. — 20 septembre. Sous la dénomination de **Cave du Mandement de Satigny**, il s'est constitué une société coopérative conformément au Titre 27 du C. O., ayant pour objet: la vinification des raisins provenant des vignes exploitées par ses membres et situées notamment sur le territoire dénommé Mandement de Satigny; la vente des moûts, vins et sous-produits divers; l'amélioration de la qualité des vins; l'amélioration des conditions techniques et économiques de la viticulture; la protection des intérêts viticoles, notamment par le développement de la coopérative et l'adoption d'une marque distinctive; le développement du crédit; toutes autres activités touchant aux intérêts viticoles. La société exerce son activité dans la commune de Satigny et éventuellement

dans les communes limitrophes. La société ne recherche pas un bénéfice propre et s'interdit toute spéculation commerciale. Aussitôt la cave coopérative en état de fonctionner, les sociétaires sont tenus de livrer de la manière dont il leur sera prescrit l'intégralité de la récolte des vignes qu'ils exploitent, à l'exclusion de toute autre, et complantées en cépages européens blancs pour la cuve. Les raisins de table, les raisins d'hybrides producteurs directs et les raisins rouges sont exclus. Son siège est à Satigny; sa durée est illimitée; ses statuts ont été adoptés en assemblée générale constitutive, le 2 février 1933. Pour atteindre les buts qu'elle se propose, la société dispose notamment des moyens suivants: 1. Les versements de ses membres, sous forme de parts sociales et, le cas échéant, de contributions; 2. Le produit de l'écoulement de ses marchandises; 3. Les dons, legs et subventions; 4. Les avances ou prêts de quelle provenance qu'ils soient. Toute personne physique ou morale propriétaire ou exploitant des vignes dans la commune de Satigny ou éventuellement dans les communes limitrophes peut devenir membre de la société après en avoir formulé la demande écrite et si elle est agréée par le comité central. En cas de refus, les intéressés ont droit de recours à l'assemblée générale par lettre adressée au président de la société dans les 15 jours de la communication du comité central. L'assemblée générale statue à titre définitif et sans indication de motifs. Pour devenir sociétaire il faut être membre de la société des viticulteurs genevois. Les sociétaires n'ont aucun droit à l'avoir social, non plus qu'à aucune des ressources quelconques de la société. Ils ne peuvent, en conséquence, ni eux ni leurs ayants droit, réclamer ou requérir, dans n'importe quel cas et à n'importe quel moment, aucun relevé ou reddition de comptes non plus qu'aucune apposition de scellés ou inventaire. Chaque sociétaire est tenu, à son entrée dans la société, de souscrire des parts sociales de fr. 50, à raison d'une part pour 25 ares de vignes en exploitation. Les fractions de moins de 25 ares comptent pour une part sociale. Les parts sociales sont nominatives. Sauf cas contraire prévu aux statuts, les parts sociales ne sont pas remboursables. Dès l'ouverture du deuxième exercice, les parts sociales seront de fr. 100, pour les nouveaux sociétaires. La qualité de sociétaire se perd: 1. par démission donnée douze mois pleins avant la fin de l'exercice annuel, par lettre recommandée au président de la société; 2. par l'exclusion prononcée sur avis du comité central par l'assemblée générale pour de justes motifs, notamment en cas d'inobservation des statuts, règlements ou décisions, sans préjudice d'autres sanctions, telles qu'amendes ou poursuites pénales en cas de faits délictueux; 3. par la mort. Toutefois, le ou les héritiers d'un membre décédé peuvent, sur leur demande, être admis individuellement dans la société, où ils jouiront alors de la situation acquise par leur auteur et pour la proportion de vigne qu'ils acquièrent par la succession. Pour être valable, la demande d'admission doit être faite par écrit dans les trois mois qui suivent le décès. Sous réserve des dispositions ci-dessus, les sociétaires démissionnaires, exclus ou décédés ou leurs ayants droit sont remboursés d'une fraction du montant des parts qu'ils ont souscrites soit le 50% pour les propriétaires et le 80% pour les fermiers. Le reste demeure acquis dans tous les cas à la société. Le remboursement a lieu au gré de la société dans les trois exercices qui suivent la démission, l'exclusion ou le décès. Les parts cessent de porter intérêt à la fin de l'exercice dans lequel a eu lieu la démission, l'exclusion ou le décès. Les organes de la société sont: 1° l'assemblée générale; 2° le comité central; 3° la direction; 4° les vérificateurs des comptes. Le comité central est composé de 11 membres, répartis entre les différents villages. La direction a les pouvoirs les plus étendus pour la gestion des affaires de la société. La direction se compose de 5 membres qui sont pris dans le comité central soit: un président, un vice-président, un secrétaire, un vice-secrétaire et un trésorier. La direction est nommée pour trois ans par l'assemblée générale, renouvelée par tiers chaque année et immédiatement rééligible. L'assemblée générale nomme le comité central, la direction et le président. La signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire ou du vice-secrétaire engage valablement la société vis-à-vis des tiers. L'avoir social réside en premier lieu des engagements de la société vis-à-vis des tiers. Subsidièrement, les engagements sont garantis par l'ensemble des membres qui se rendent solidairement responsables de la perte éventuelle que subiraient les créanciers dans la faillite de la société. Cette responsabilité est déterminée par les art. 689 et suivants du C. O. L'année comptable est comprise entre le premier septembre et le 31 août. Le bilan est établi suivant les règles de l'art. 656 du C. O., concernant les sociétés anonymes. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le trop retenu qui est réparti selon décision de l'assemblée générale. La direction est composée de: Pierre Dufour, président, de Satigny, à Chouilly (Satigny); Jacques Gros, vice-président, de Dardagny, à Bourdigny (Satigny); Henri Auvergne, secrétaire, de Collex-Bossy, à Chouilly (Satigny); Louis Gay, vice-secrétaire, d'Eysin s. Nyon (Vaud), à Satigny et Charles Ador, trésorier, de Genève, à Peissy (Satigny), tous viticulteurs. Adresse de la société: chez Pierre Dufour, président, à Chouilly (Satigny).

Agence de transports et voyages. — 21 septembre. **J. Véron, Grauer et Cie**, agence de transports et voyages, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1931, page 995). La procuration collective conférée à Octave Adam et la procuration individuelle conférée à Ernest Sudan sont éteintes.

Garage. — 21 septembre. La société en nom collectif **Gilardini et Bernex**, exploitation d'un garage, à Genève (F. o. s. du c. du 20 mars 1933, page 674), est déclarée dissoute depuis le 8 septembre 1933. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

21 septembre. L'association dite « **Persévérance** » Loge maçonnique **Orient de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 novembre 1908, page 1943), renonce à son inscription au registre du commerce, en se basant sur les dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du Code civil. Cette association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

21 septembre. La **Société de Pêche et de Pisciculture de Genève**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1909, page 4), renonce à son inscription au registre du commerce, en se basant sur les dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du Code civil. Cette association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

21 septembre. La **Société Immobilière du Mervelet N° 62**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1931, page 216), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 15 septembre 1933, dont le procès-verbal a été dressé par M^e V. L. RoCHAT, notaire, à Genève, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Tabacs et cigares, articles pour fumeurs. — 21 septembre. La raison **Vve Elisa Julliard**, commerce de tabacs et cigares et articles pour fumeurs, à Genève (F. o. s. du e. du 22 août 1922, page 1629), dont la titulaire est décédée, est radiée d'office ensuite de mise en faillite de la succession.

Bijouterie en gros. — 21 septembre. La raison **Wilhelm Hönl**, com-
mercée de bijouterie en gros, à Genève (F. o. s. du e. du 22 juillet 1925, page 1280), dont le titulaire est décédé, est radiée d'office ensuite de mise en faillite de la succession.

Produits chimiques, etc. — 21 septembre. La société en nom collectif **Teppaz et Aeberhard**, fabrication et commerce de produits chimiques et insecticides pour l'agriculture, à Carouge (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1928, page 1881), est radiée d'office ensuite de faillite de l'associé Jean Teppaz et de mise en faillite de la succession de l'associé Jean Aeberhard, décédé.

21 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 août 1933, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, la **Société Touristique pour le Numérotage et la Signalisation des Routes**, société anonyme dont le siège est à Carouge (F. o. s. du c. du 10 février 1931, page 277), a modifié ses statuts sur divers points, dont les suivants sont soumis à publication. La société a pour but le jalonnement des routes par leur numérotage au moyen de plaques indicatrices de direction, le rachat de toutes affaires similaires, ainsi que de toutes affaires pouvant se rattacher à la publicité technique, la fabrication de signaux et d'appareils de signalisation de toute nature. Le capital social a été réduit de la somme de fr. 160,000 à celle de fr. 100,000, par la réduction de la valeur nominale de chacune des 250 actions de fr. 640 à fr. 400. Le capital social est donc actuellement de francs 100,000, divisé en 250 actions de fr. 400 chacune, nominatives. L'assemblée générale est dorénavant seule autorisée à déléguer les pouvoirs d'administration. Walter Wehrli, notaire, de Thoune, à Berne, a été nommé administrateur. Le conseil d'administration sera désormais composé de Cécilien Sylvant, président, Lucien Désert, secrétaire, Edouard Genevet, Robert von Stürler (tous inserits) et Walter Wehrli, sus-nommé, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Marc Ducommun, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. S1015. — Hinterlegungsdatum: 11. September 1933, 14¼ Uhr.

The United Yeast Company, Limited, Handel,
80, Miller Street, Manchester (Grossbritannien).

Vegetabilische Komposition zum Gebrauch in der Fabrikation von Leder,
Garn, Faden und Textilfabrikaten.

TEXTAMIL

(Erneuerung der Marke Nr. 34335. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 11. September 1933 an.)

Nr. S1016. — Hinterlegungsdatum: 11. September 1933, 14¼ Uhr.

The Bradford Dyers' Association, Limited, Fabrikation und Handel,
39, Well Street, Bradford (Yorkshire, Grossbrit.).

Tücher und Stoffe aus Wolle, Kammgarn oder Haar.

B.D.A.

(Erneuerung der Marke Nr. 34298. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 11. September 1933 an.)

Nr. S1017. — Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1933, 17 Uhr.

Ernst Schüpbach-Minder, Fabrikation und Handel,
Moserstrasse 6, Bern (Schweiz).

Flaschenverschluss.



Nr. S1018. — Hinterlegungsdatum: 17. August 1933, 19 Uhr,

Jacob Boesch, Fabrikation und Handel,
Affeltrangen (Schweiz).

Kochsparringe zur Ausnützung der Kochwärme,

„Boesch's Super Kochsparring“

Nr. S1019. — Hinterlegungsdatum: 19. August 1933, 13 Uhr.

Fritz Glauser, Mechaniker, Fabrikation und Handel,
Aeffligen (Bern, Schweiz).

Elektrische Trockenbatterien.

VERUM

Nr. S1020. — Hinterlegungsdatum: 30. August 1933, 9 Uhr,

Alfred Gerber, Fabrikation und Handel,
Schlossmattstrasse, Thun (Schweiz).

Käse.



(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 33669 der früheren Firma
Alfred Gerber, Thun. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen
Eintragung läuft vom 23. Juni 1933 an.)

Nr. S1021. — Hinterlegungsdatum: 31. August 1933, 18 Uhr.

B. Fassbender, Fabrikation und Handel,
Stauffacherplatz, Zürich (Schweiz).

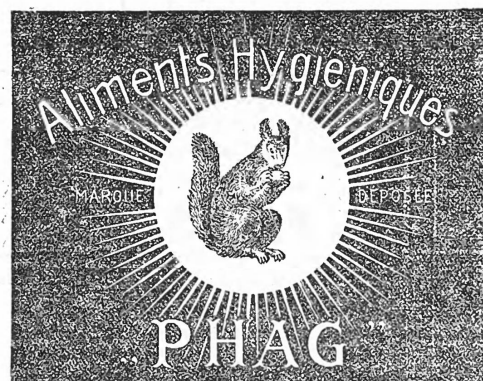
Wollene Damen-Unterwäsche (Hemd und Beinkleid).

Befa
Ges.gesch.

N° S1022. — Date de dépôt: 2 septembre 1933, 13 h.

Société philanthropique de la Lignière, fabrication,
Gland (Vaud, Suisse).

Biscuits à la farine de graham et d'avoine, aux fruits, au charbon de blé, au
gluten, farine lactée, zwiebacks, farine de gluten, crèmes d'arachides, de noi-
settes, d'amandes; pâtes de fruits; tous autres produits alimentaires, frais et
en conserve, à l'exclusion du café de figues.



(Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 34129. Le
délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur
court depuis le 2 septembre 1933.)

N° S1023. — Date de dépôt: 1^{er} septembre 1933, 9 h.

Produits Chimiques Phosphatos S. A., fabrication et commerce,
route de Genève 42, Lausanne (Suisse).

Graisse à traire.

TETINOR

Nr. S1024. — Hinterlegungsdatum: 5. September 1933, 9 Uhr.
Mettler & Co., Handel,
Bahnhofstrasse 8, St. Gallen C (Schweiz).

Baumwoll-Fantasiegewebe.



CRÊPE „OASIS“

Nr. S1025. — Hinterlegungsdatum: 7. September 1933, 15 Uhr.
Bodega Compagnie S. A., Fabrikation und Handel,
Zürcherstrasse 171, Altstetten (Zürich, Schweiz).

Moussierende und nicht moussierende Weine, Spirituosen und Liköre, Limonaden, alkoholfreie Getränke, Kisten, Flaschen, Korke, Kapseln.

Mascotte

Nr. S1026. — Hinterlegungsdatum: 7. September 1933, 17 Uhr.
Scott & Bowne, Limited, Fabrikation und Handel,
Hafnerstrasse 10, Zürich 5 (Schweiz).

Lebertranemulsionen mit Hypophosphiten von Kalk und Natron.



Nr. S1027. — Hinterlegungsdatum: 8. September 1933, 11 Uhr.
Bodega Compagnie S. A., Fabrikation und Handel,
Zürcherstrasse 171, Altstetten bei Zürich (Schweiz).

Moussierende und nicht moussierende Weine, Spirituosen, Apéritifs und Liköre, Limonaden, alkoholfreie Getränke, Kisten, Flaschen, Korke, Kapseln.

otelo

Nr. S1028. — Hinterlegungsdatum: 9. September 1933, 7¼ Uhr.
Chessex & Cie., Fabrikation und Handel,
Ebnatstrasse 65, Schaffhausen (Schweiz).

Garne aller Art.

FAMA

N° S1029. — Date de dépôt: 9 septembre 1933, 18 h.
Louis Godio, commerce,
5, Avenue Villamont, Lausanne (Suisse).

Crème de cognac aux oeufs.



Nr. S1030. — Hinterlegungsdatum: 11. September 1933, 18¼ Uhr.
Nährmittelfabrik München G. m. b. H., Fabrikation und Handel,
Bismarckstrasse 71, Berlin-Charlottenburg 4 (Deutschland).

Kindernahrung (Kindernährmittel, insbesondere Nährzucker, Suppen, Nährzucker-Kakao, Eisen-Nährzucker, Eisen-Nährzucker-Kakao).

Soxhlet

(Erneuerung der Marke Nr. 34099 der gleichen, früher in Pasing niedergelassenen Firma. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 2. September 1933 an.)

N° S1031. — Date de dépôt: 12 septembre 1933, 12 h.
Hufenus & Co., fabrication et commerce,
St. Leonhardstrasse 31, St. Gall (Suisse).

Tissus unis, façonnés et non façonnés, confection pour dames.



N° S1032. — Date de dépôt: 12 septembre 1933, 16 h.
Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company,
fabrication et commerce,
Cham et Vevey (Suisse).

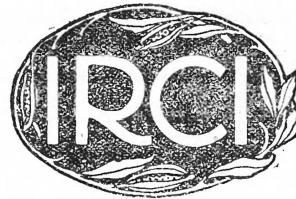
Cacao brut et travaillé, chocolat en blocs, en plaques, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre, chocolat fondant, épais, au lait et à la crème, chocolat combiné avec des noisettes ou tout autre fruit, avec liqueurs, sirops ou médicaments, articles de confiserie et de pâtisserie de tout genre.



(Transmission de la marque internationale n° 43622 de la Società Nestlé, à Intra (Novara, Italie).)

N° S1033. — Date de dépôt: 12 septembre 1933, 16 h.
Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company,
fabrication et commerce,
Cham et Vevey (Suisse).

Chocolat et cacao.



(Transmission de la marque internationale n° 43623 de la Società Nestlé, à Intra (Novara, Italie).)

Nr. S1034. — Hinterlegungsdatum: 12. September 1933, 19 Uhr.
J. G. Nef & Co., Fabrikation und Handel,
Herisau (Schweiz).

Baumwollgewebe aller Art.

ERISONA

Nr. S1035. — Hinterlegungsdatum: 12. September 1933, 19 Uhr.
J. G. Nef & Co., Fabrikation und Handel,
Herisau (Schweiz).

Baumwollgewebe aller Art.

VELITO

Uebertragung — Transmission

Nr. 43250. Osra Schuhbedarf G. m. b. H., Frankfurt a. M. (Deutschland).
— Uebertragung an: Henkel & Cie. Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
67 Heyestrasse, Düsseldorf (Deutschland). — Eingetragen am 15. September 1933.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Beschränkung der Einfuhr von Automobilen

1. Gemäss Bundesratsbeschluss Nr. 23 vom 15. September 1933 über die Beschränkung der Einfuhr (siehe Handelsamtsblatt Nr. 217 vom 16. September), ist die Einfuhr von Automobilen, Chassis, Karosserien und Elektrokarren der Zolltarifnummern 914a-f, sowie der unter diese Tarifnummern fallenden Bestandteile seit dem 18. September nur noch mit einer Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements (Eigerplatz 1, in Bern) zulässig.

2. Bewilligungen werden grundsätzlich nur denjenigen regulären Firmen erteilt, die schon im Jahre 1932 eingeführt haben. Diese haben der Sektion für Einfuhr ihre Importe des Jahres 1932 nachzuweisen durch Einsendung der Zollquittungen, Originalfakturen und, soweit zutreffend, Frachtbriefe. Die Sektion für Einfuhr kann weitere zweckdienliche Unterlagen fordern. Auf Basis der nachgewiesenen Einfuhr des Jahres 1932 werden den Firmen in einem bestimmten Verhältnis Individualkontingente eröffnet, welche für die Wagen nach der Stückzahl und für die Bestandteile nach dem Gewicht berechnet werden. Für die Tarifnummern 914a-d wird dem Importeur ein Globalkontingent zugeteilt. Die Kontingente sind Jahreskontingente, weshalb von den für das Jahr 1933 festgesetzten Kontingenten die sogenannten Vor-einfuhren, das heisst die vor dem Inkrafttreten der Einfuhrbeschränkung im laufenden Jahre bereits eingeführte Menge, abgezogen wird. Diese Vereinfuhren sind der Sektion für Einfuhr ebenfalls anzugeben. Auf Grund ihrer Individualkontingente können die Importeure nach Bedarf Bewilligungen nachsuchen. Dafür sind die Einfuhrgesuche der Sektion für Einfuhr auf amtlichem Formular einzureichen. Die Formulare können bei der Sektion selber oder bei den kantonalen Handelskammern bezogen werden.

An Privatpersonen können grundsätzlich keine Bewilligungen erteilt werden, weil die Einfuhr den kontingentsberechtigten Firmen des regulären Handels vorbehalten ist.

3. Für Personenzwagen werden bis Ende des Jahres 1933 vorläufig allgemein namentlich folgende Erleichterungen gewährt: Für Chassis zur Karrossierung in der Schweiz werden zusätzliche Einfuhrbewilligungen erteilt; ebenso für Wagen mit eingebauter elektrischer Apparatur (inbegriffen Batterie) schweizerischer Herkunft, wie auch für Wagen ohne solche Apparatur, zum Einbau einer schweizerischen Apparatur in der Schweiz. Auch für Ersatzteile zu Reparaturzwecken sind Erleichterungen vorgesehen.

4. Wie die Einfuhrgesuche, sind auch andere Begehren und Anfragen in erster Linie an die Sektion für Einfuhr zu richten. 225. 26. 9. 33.

Limitation de l'importations des automobiles

1° Selon arrêté n° 23 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations, du 15 septembre 1933 (voir «Feuille officielle suisse du commerce» du 16 septembre), l'importation des automobiles, châssis pour automobiles, carrosseries et chariots électriques repris sous les n°s 914 a à f, ainsi que des pièces détachées entrant sous ces numéros, ne peut plus s'effectuer depuis le 18 septembre 1933 qu'avec une autorisation du service des importations pris le département fédéral de l'économie publique (1, place Eiger, à Berne).

2° Les permis d'importation ne sont en principe délivrés qu'aux maisons régulières qui ont importé déjà en 1932. Elles justifient envers le service précité des entrées effectuées en 1932 par la production des quittances douanières, des factures originales et, le cas échéant, des lettres de voiture. Le service des importations pourra requérir d'autres pièces justificatives. Sur la base des importations de l'année 1932, on ouvrira aux maisons requérantes des contingents individuels qui seront fixés, dans les limites des contingents afférents aux divers pays, pour les voitures d'après le nombre des machines importées et pour les pièces détachées d'après le poids. Pour les n°s 914 a à d, on accordera à l'importateur un contingent global. Les contingents sont octroyés annuellement. Les importations effectuées, pendant l'année en cours, antérieurement à l'entrée en vigueur du contingentement seront déduites des contingents fixés pour l'année 1933. Les requérants devront donc indiquer également les quantités importées avant le 18 septembre. Dans les limites de leurs contingents, les importateurs pourront solliciter des permis d'importation au fur et à mesure de leurs besoins. Les demandes d'autorisation doivent être adressées, sur formule officielle, au service des importations. Ce dernier ainsi que les chambres de commerce cantonales fournissent les formules de demandes.

En principe, les autorisations d'importation sont exclusivement délivrées aux importateurs réguliers.

3° A l'égard des voitures automobiles, on accordera aux importateurs, jusqu'à la fin de l'année 1933, des facilités sous forme de contingents additionnels:

Pour les châssis destinés à être carrossés en Suisse et pour les voitures avec équipement électrique monté (y compris la batterie) de provenance suisse, ainsi que pour les voitures qui recevront en Suisse un équipement électrique suisse. Des facilités seront accordées également pour l'importation de pièces détachées servant aux réparations.

4° De même que les demandes d'autorisation, les demandes de renseignements doivent être adressées au service des importations. 225. 26. 9. 33.

Deutschland — Zolltarif

Durch eine im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 222 vom 22. September 1933 veröffentlichte Verordnung vom 20. September wird der deutsche Zolltarif wie folgt geändert:

	Zollansatz für 1 dz bisher	neu Reichsmark
1. In der Tarifnr. 68 (Lufa usw.) sind folgende Aenderungen vorzunehmen:		
a) als Abs. 1 ist einzufügen:		
Crin d'Afrique (afrikanisches Pflanzenhaar), auch getrocknet oder zu Strängen zusammengedreht	frei	2.—
b) in dem nunmehrigen Abs. 2 ist hinter «Pflanzenhaar» einzufügen «(mit Ausnahme von Crin d'Afrique)».		
2. Hühner aller Art, sonstiges Federvieh (Tarifnr. 107, Abs. 2)	11.—	40.—
Der Zollsatz des Obertarifs 33 ist zu streichen.		
3. In der Tarifnr. 440 (Baumwollgarn, eindrähtig, roh) erhält die bisherige Anmerkung unter der Überschrift «Anmerkungen» die Bezeichnung 1; als Anmerkung 2 ist anzufügen:		
2. Garn zur Herstellung von Handschuhstoffen der Nr. 458, von Handschuhen der Nr. 459 und von Strümpfen und Socken der Nr. 409, 435 und 460 auf Erlaubnischein nach näherer Anordnung des Reichsministers der Finanzen:		
über Nr. 47 bis Nr. 63 englisch	120.—	44.—
über Nr. 63 bis Nr. 83 englisch	150.—	56.—

	Zollansatz für 1 dz bisher	neu Reichsmark
4. Der Tarifnr. 442 (Baumwollgarn, zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt) ist folgende Anmerkung anzufügen: Anmerkung: Garn, zweidrähtig, rob, zur Herstellung von Handschuhstoffen der Nr. 458, von Handschuhen der Nr. 459 und von Strümpfen und Socken der Nr. 409, 435 und 460 auf Erlaubnischein nach näherer Anordnung des Reichsministers der Finanzen:		
über Nr. 47 bis Nr. 63 englisch	150.—	74.—
über Nr. 63 bis Nr. 83 englisch	190.—	96.—
Bei der Uebernahme solcher Garns aus einem Veredlungsverkehr in den Zollsicherungsverkehr finden die nach der Anmerkung 2 zu Nr. 440 geltenden Zollsätze Anwendung.		
5. Der Tarifnr. 640 (Waren ganz oder teilweise aus Zellhorn usw.) ist folgende Anmerkung anzufügen: Anmerkung: Kinofilme, auch solche, deren Emulsionsschicht entfernt ist zur Herstellung von Lacken und Klebemitteln unter Zollsicherung	500.—	frei
6. Der Tarifnr. 818 (Spindeln aller Art) ist folgende Anmerkung anzufügen: Anmerkung: Dem Zollsatz für Spindeln unterliegen nach näherer Anordnung des Reichsministers der Finanzen als solche erkennbare Teile von Spindeln aller Art.		
7. In der Tarifnr. 819, Abs. 1 (Spinn- und Zwirninge usw.) ist hinter «Weberblätter (Riete)» anzufügen: «Breithalter für Webstühle, Lamellen für Kettfadenschwächer».		
8. Die Tarifnr. 891 A und 891 B erhalten folgende Fassung: 891 A Schreibmaschinen, auch in fester Verbindung mit elektrischen Maschinen, soweit sie nicht durch ihre Verbindungen unter höhere Zollsätze fallen: mit Vorrichtungen zum Rechnen		1000.—
andere:		
bei einem Reingewichte des Stückes:		
von 10 kg oder darunter	600.—	1000.—
von mehr als 10 kg	450.—	600.—
Rechenwerke	60.—	60.—
Anmerkung: Rechenwerke sind stets für sich zu verzollen.		
891 B Rechenmaschinen, soweit sie nicht durch ihre Verbindungen unter höhere Zollsätze fallen: für alle vier Rechnungsarten, nicht schreibend	600.—	1200.—
andere, auch in fester Verbindung mit elektrischen Maschinen:		
bei einem Reingewichte des Stückes:		
von 15 kg oder darunter	600.—	1500.—
von mehr als 15 kg	600.—	2000.—
9. Teile von Schreib- und Rechenmaschinen (ausgenommen Rechenwerke) (Tarifnr. 891 C)	1000.—	1500.—
10. Die Tarifnr. 911 erhält folgende Fassung: 911 Elektrische Glühlampen: bei einem Reingewichte des Stückes:		
von mehr als 30 g	80.—	800.—
von 30 g oder darunter	80.—	1200.—
Anmerkung: Elektrische Glühlampen bis zu einer Jahresmenge, die dem Durchschnitt der Einfuhr des einzelnen Staates in das deutsche Zollgebiet nach der amtlichen deutschen Einfuhrstatistik in den Jahren 1930, 1931 und 1932 entspricht — im Jahre 1933 unter Abzug der Menge, die in der Zeit vom 1. Januar bis 30. September 1933 nach der amtlichen deutschen Einfuhrstatistik eingeführt ist — über bestimmte mit dem einzelnen Staat vereinbarte Zollstellen oder ohne Beschränkung auf bestimmte Zollstellen bei Vorlegung von Kontingentsbescheinigungen, die von einer deutschen Zollstelle bestätigt sind, nach näherer Vereinbarung mit dem einzelnen Staat		80.—

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 1933 in Kraft.

225. 26. 9. 33.

France

Taxe sur les licences d'importation des truites fraîches

Le Journal officiel du 22 publie le décret ci-après, en date du 10 septembre 1933:

Le Président de la République française,

Vu l'article 56 de la loi du 28 février 1933 portant ouverture de crédits provisoires pour le mois de mars 1933;

Vu le décret du 6 juillet 1933 qui a réglementé l'importation en France des truites fraîches de moins de 30 centimètres de longueur;

Sur le rapport du ministre du budget, du ministre des finances, du ministre des affaires étrangères, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre de l'agriculture,

Décrète:

Art. 1^{er}. Toute personne qui, pour l'importation des produits contingents énumérés dans le tableau ci-après, sera bénéficiaire soit d'une licence d'importation, soit d'un certificat de contingentement, sera astreinte au paiement d'une taxe fixée comme il est indiqué au dit tableau:

Números du tarif	Désignation des produits contingents	Unités de perception	Taux de la taxe
Ex 45	Truites fraîches mesurant de longueur jusqu'à 30 centimètres:		
	Vivantes	Kilogr. brut	6 fr.
	Mortes	Kilogr. brut	5 fr.

Art. 2. La taxe prévue à l'article 1^{er} ci-dessus devra être acquittée au moment où les produits visés à la licence d'importation ou au certificat de contingentement seront déclarés pour la consommation en France ou en Algérie.

Le recouvrement en sera opéré par le service des douanes d'après les règles fixées pour le droit de statistique, et le paiement pourra en être effectué en obligations cautionnées dans les conditions déterminées par les articles 2 et 3 de la loi du 15 février 1875.

Art. 3. Pour les produits destinés à être livrés à la consommation dans le territoire du bassin de la Sarre, les importateurs établis dans ce territoire et bénéficiaires de licences d'importation ou de certificats de contingentement seront exonérés de la taxe instituée par l'article 1^{er} ci-dessus moyennant l'engagement écrit de l'acquitter entre les mains du receveur principal des douanes à Sarrebruck, dans le cas où ils viendraient ultérieurement à revendre en France ou en Algérie les marchandises importées.

Cet engagement écrit devra être annexé: a) en ce qui concerne les produits soumis à la licence, à la demande de licence elle-même; b) en ce qui concerne les produits dont l'importation est subordonnée à la présentation de certificats de contingentement, au certificat de contingentement.

Art. 4. Les infractions aux dispositions des articles qui précèdent seront constatées, poursuivies et réprimées comme en matière de taxe de statistique et par les tribunaux compétents en cette matière.

Art. 5. Les ministres du budget, des finances, des affaires étrangères, du commerce et de l'industrie et de l'agriculture sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret, qui sera publié au Journal officiel.

223. 26. 9. 33.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 26. September an — Cours de réduction dès le 26 septembre

Belgien Fr. 72.15; Dänemark Fr. 72.75; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 123.30; Frankreich Fr. 20.23; Italien Fr. 27.20; Japan Fr. 102.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.43; Marokko Fr. 20.23; Niederlande Fr. 208.50; Oesterreich Fr. 57.—; Polen Fr. 58.05; Schweden Fr. 83.50; Tschechoslowakei Fr. 15.35; Tunesien Fr. 20.23; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 16.30.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Régie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Nous dénonçons pour le terme le plus rapproché toutes nos

obligations

et carnets de dépôt à terme

productifs d'un intérêt supérieur à 4% et dénonçables jusqu'au 31 décembre 1933.

Ces obligations et carnets cesseront de porter intérêt dès le jour de l'échéance.

Nous sommes prêts, jusqu'à nouvel avis, à convertir les titres ou dépôts remboursables en obligations ou carnets de dépôts à

4% à 3-5 ans fixe.

Nous émettons également des obligations à 4% au comptant ou par le débit de livrets d'épargne et de dépôt existants.

De bons titres à court terme sont acceptés en paiement.

Banque Populaire Suisse

2691

Prima Moselwein

in Fässern von 60 Liter ab, franko Transit Basel, 80 Rp per Liter (Schweizerzoll ca. 30 Rp. p. Lit.)

H. M. Hirsch Söhne, Weingrosshandlung
Frankfurt/Main, Friedberger Landstrasse 23
gegründet 1840.

Ausruf

Das Zertifikat Nr. D 222042 über 10 Aktien Baltimore & Ohio Railroad Company, lautend auf den Namen des Schweizerischen Bankvereins, in Zürich, und von diesem blanko indossiert, ist dem gegenwärtigen Eigentümer, Herrn Ernst Hauser, Beamter der S B B, in Horgen, abhanden gekommen.

Der allfällige Inhaber des vermissten Zertifikats wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Monatsfrist, von der ersten Publikation an gerechnet, beim unterzeichneten Schweizerischen Bankverein in Zürich vorzuweisen und seine allfälligen Ansprüche geltend zu machen, ansonst die Kraftloserklärung der Urkunde, sowie die Aushändigung eines Ersatz-Zertifikates an den Verlierer bei der Baltimore & Ohio Railroad Company beantragt würde.

Zürich, den 1. September 1933.

2720

Schweizerischer Bankverein.

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Le Foyer Populaire S. A. à Tavannes

Tirage des obligations au 30 août 1933

Obligations de Fr. 500. — Série F.

N°	2012	2061	2062	2073	2079	2097
	2130	2141	2143	2161	2164	2179
	2203	2210	2211	2212	2214	2219
				2214	2219	2221

Ces obligations appelées au remboursement sont payables à la **Banque Populaire Suisse à Tramelan**, le 1^{er} janvier 1934. (26048 K) 2764

Elles cesseront de porter intérêt dès la date où elles ont été appelées au remboursement.

Tavannes, le 25 septembre 1933.

Graubündner Kantonalbank

OBLIGATIONEN-KÜNDIGUNG

Wir kündigen hiermit alle zu 4% und 4 3/4% verzinslichen, kündbaren und bis zum 31. Dezember 1933 kündbar werdenden Obligationen unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung.

Für gekündigte und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Dagegen sind wir bis auf weiteres Abgeber gegen bar und in Konversion von

Obligationen unserer Bank à 3 3/4 %

auf 2 1/2 und 4 1/2 Jahre fest, oder fest bis 1941

und nachher gegenseitig auf sechs Monate kündbar. Bei Konversion wird der bisherige Zins bis zum Verfall der alten Titel vergütet. 2770

Chur, den 25. September 1933. **Die Direktion.**

Vorteilhaft besetzen Sie Ihre Gewässer mit Sommerlingen von 2709



Bachforellen
Regenbogenforellen
Karpfen
Edelscheiben

Verlangen Sie Auskunft und Preis.

Fischzucht Muri A.-G.
Muri (Aargau) Tel. Nr. 66

Bau Land

am Vierwaldstättersee, in Vorzugslage, preiswert 2777

zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre C 36754 Lz an Publicitas, Luzern.

MYCETA S. A. NYON

MM. les actionnaires sont avisés que l'assemblée convoquée pour le 29 oct. n'aura pas lieu. 2771

Le conseil d'administration.

Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne

Dénonciation de Certificats de dépôt

Les titulaires de Certificats de dépôt arrivant à échéance au cours de l'année 1934 et faisant partie des séries suivantes: 2763

Série 1 G, à 1 an de terme, 3 %
Série 3 O, à 3 ans de terme, 3 1/2 %
Série 3 N, à 3 ans de terme, 3 3/4 %
Série 3 M, à 3 ans de terme, 4 %
Série 5 F, à 5 ans de terme, 4 1/2 %
Série 5 A, à 5 ans de terme, 4 3/4 %
Série 5 D, à 5 ans de terme, 4 3/4 %

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives en 1934, soit pour leur fin de terme.

Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux Certificats de dépôt, aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de l'échéance.

Lausanne, le 21 septembre 1933. **Le Directeur: H. Bersier.**

Inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Schweizerische Nagelfabrik A.-G. Grütze-Winterthur

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Samstag, den 7. Oktober 1933, nachmittags 2 Uhr, im Hotel zur Krone, in Winterthur. 2779

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung, sowie der Bilanz per 31. Juli 1933.
2. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 26. September an im Bureau der Fabrik in Grütze-Winterthur zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Grütze-Winterthur, den 23. September 1933.

Der Verwaltungsrat.